Zeitschrift: Schweizer Spiegel
Herausgeber: Guggenbühl und Huber
Band: 16 (1940-1941)
Heft: 9

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

JUNI 1941

Die Sonne scheint für alle Leut. Die Seite der Herausgeber . . . . . Seite 5

Schweizerische Unhöflichkeit. Von Adolf Guggenbühl. Illustration von H. Tomamichel 6

Photos. Von Pletscher 9

Mein peinlichster Augenblick. Eine neue Rundfrage 13

Hoffe, dass Sie mein Schreiben als bare Münze nehmen. Eine Auswahl von Zuschriften, die ein Steuerkommissär erhielt. Illustrationen von A. Carigiet . 14

Höhepunkte des Lebens. Ein neuer Bilderbogen von Marcel Vidoudez 17

Alte Kunst — neue Kunst. Von Gubert Griot 18

Kunstbeilage. Evangelist Johannes/Amazone von Carl Burckhardt 19

Kinderweisheit. Lustige Aussprüche 21

Der Ferienanfang. Von Charles Tschopp. Illustration von Walter Guggenbühl . 22

Die Nation

Unabhängige Zeitung für Demokratie und Volksgemeinschaft

Der Name unserer Zeitung bedeutet uns Weg und Verpflichtung. Seit bald 10 Jahren, als „geistige Landesverteidigung" und „überparteiliche Zusammenarbeit" noch unbekannte Begriffe waren, kämpft die „NATION" für eine wahre Volksgemeinschaft und für die Verteidigung unserer freiheitlichen, *demokratischen Rechte.*

Eine von Parteiinteressen unabhängige Zeitung ist

heute doppelt wichtig!

An allen Kiosken — jeden Donnerstag

Redaktion und Administration Bern, Laupenstrasse 4

Die Ehe. Illustration von F. Krummenacher . . . . . Seite 27
Glossen. Von Charles Tschopp 28
Photos. Von Theo Frey / Heinrich Mahler 29
Zwei Geschichten aus dem Wallis. Von Adolf Fux. Illustration von Meinrad Marty 32
Aus meiner Jungburschenzeit. Von * * * Illustration von H. Tomamichel . . . 35
Küchenspiegel
Schweizer Landesspezialitäten. VI. Appenzell. Von Otto Frehner 48
Kochratschläge eines Mannes. Von * * * Illustrationen von R. S. Gessner . . . 54
Frau und Haushalt
Mein Weg. Ein Dienstmädchen sattelt um. Von * * * 57
Bilderbogen für Kinder. Von Marcel Vidoudez 70

Das Titelbild stammt von A. Carigiet

Ein willkommenes Jugendbuch:

Blumen des Frühlings

Für die Jugend erzählt und gezeichnet von
Prof. W. Schneebeli

40 farbige Blumenbilder
Aus dem Text: Wie der Frühling kommt
Vom Pflanzenschutz
Wie man Sträusschen bindet

50 Seiten in 8°, broschiert Fr. 4.—, steif kart. Fr. 4.50

Das „St. Galler Tagblatt" schreibt:

In schönen Bildern, die im Druck sehr gut gelungen sind, sehen wir alle Frühlingsblumen vor uns. Diese werden in kleinen Betrachtungen dem Beschauer nähergebracht. Wir bewundern aufs neue, wie fein der Künstler Farben und Gestalten wiederzugeben verstanden hat. Möge das Büchlein recht weite Verbreitung finden, denn es ist auch von wirklich erzieherischem Werte.

Zu beziehen in allen Buchhandlungen
Verlag E. Löpfe-Benz in Rorschach

Eine wichtige Neuerscheinung

DER MENSCH

Von Paul Häberlin

Eine philosophische Anthropologie
Gebunden Fr. 13.80

Inhalt:

1. SELBSTERFAHRUNG
   Das Problem
   Die organische Solidarität
   Die Konstitution des Selbst
   Kritische Selbsterfahrung
   Selbsterfahrung und Aussenwelt

2. BEWUSSTSEIN
   Theoria oder Bewusstsein überhaupt
   Gegenständliches Bewusstsein
   Identität des Bewusstseins
   Selbstbewusstsein

3. MENSCH
   Die Seele und ihr Leib
   Die Natur im Menschen, oder die Fremdheit des Leibes
   Der Mensch in der Natur, oder der fremde Mensch
   Die « Unsichtbarkeit » der Seele
   Anthropologie, Biologie, Psychologie
   Schicksal des Menschen

4. DER MENSCH IM WIDERSPRUCH
   Der Eigensinn der Seele
   Die Verzweckung des Lebens
   Gewissen
   Geist
   Trieb
   Die Verfassung des Menschen

5. DER KAMPF UM DAS HEIL
   Das sittliche Ziel
   Das moralische Leben
   Die religiöse Wendung
   Das Ethos des Gewissens

6. DIE BESINNUNG
   Die Emanzipation des Geistes
   Das Ethos der Besinnung
   Die Pflege der Wahrheit
   Die Pflege des Ausdrucks
   Kultur im ganzen

UEBERGANG

Wir verlegen nur Bücher, zu denen wir stehen können

SCHWEIZER SPIEGEL VERLAG / ZÜRICH